



## **Engagement anerkennen 2021**

**„Nachbarschaft und Zusammenhalt in Krisenzeiten“**

**Preis der FreiwilligenAgentur Dortmund**

**Preisverleihung**

**am 30.08.2021 um 18:00 Uhr im Museum für Kunst- und  
Kulturgeschichte Dortmund**

**Bewerbungsfrist: 18. Juli 2021**

## Ein Preis für freiwilliges Engagement und Zusammenhalt in der Großstadt der Nachbarn

Engagement ist für viele Dortmunder\*innen ein selbstverständlicher Teil des Lebens, sie bringen sich mit ihren Fähigkeiten und Erfahrungen ein und zeigen so, wie vielgestaltig unsere Gesellschaft ist. Der Preis **"Engagement anerkennen"**, des Vereins zur Förderung der freiwilligen Tätigkeit in Dortmund e.V., möchte den Blick bewusst auf dieses ehrenamtliche Engagement der vielen Aktiven richten und ihnen Anerkennung und Wertschätzung entgegenbringen.

Das bürgerschaftliche Engagement stärkt das Gefühl von Zusammengehörigkeit in Dortmund und trägt zu einem lebendigen und vielfältigen Miteinander in unserer Stadt bei. Etwas zu bewegen, zu gestalten oder sich für Andere einzusetzen und sie in Krisensituationen zu unterstützen, das sind zumeist leitende Motive, sich zu engagieren.

**„Nachbarschaft und Zusammenhalt in Krisenzeiten“** steht im Jahr 2021 im Fokus der Ausschreibung.

Die Corona-Pandemie hat die Arbeit im Bereich des Ehrenamtes und der Engagementförderung vor besondere Herausforderungen gestellt. Aufgrund des Infektionsgeschehens mussten viele über die Jahre gewachsene ehrenamtliche Angebote zuerst eingestellt und im Laufe der Zeit immer wieder neuen Bestimmungen angepasst werden. Gleichzeitig haben sich vielfältige neue Initiativen, Themen und Formen des Engagements gebildet:

So wurden Gabenzäune in unterschiedlichen Quartieren eingerichtet, nachbarschaftliche Einkaufshilfen und Repair Cafés initiiert, Telefonpatenschaften übernommen oder Briefe an Seniorenheime geschickt um den Alltag etwas bunter zu gestalten. Gleichzeitig wurden viele bestehende Angebote, wie z.B. Hausaufgabenhilfe oder Vorleseprojekte, auf digitale Formate umgestellt, um den Kontakt die Begleitung weiterhin zu ermöglichen. Wohnungslose Menschen sind im besonderen Maße von der Pandemie betroffen und zahlreiche Hilfsangebote wurden modifiziert und weiterentwickelt.

Ehrenamtliches Engagement hat die Besonderheit, schon immer frühzeitig auf gesellschaftliche Herausforderungen zu reagieren, sei es in den Bereichen der Hilfsorganisationen, der Selbsthilfe oder der Unterstützung für Geflüchtete und Neuzugewanderte. So trägt die Vielfalt des bürgerschaftlichen Engagements freiwillig und eigenverantwortlich zur Lösung vieler Alltagsfragen bei und stärkt den sozialen Zusammenhalt.

Prämiert werden Einrichtungen und Organisationen, die mit ihrer Arbeit im Bereich Stärkung der Nachbarschaft und Förderung des Zusammenhalts in besonderer Weise zu einem unverzichtbaren Element unserer Stadtgesellschaft geworden sind. Dabei kann es sich um Projekte handeln, die rein ehrenamtlich initiiert und durchgeführt werden oder auch um Projekte, in die Freiwillige partizipativ eingebunden sind.

### **Folgende Bewertungskriterien sollte Ihre Bewerbung enthalten:**

- Inwieweit trägt das Projekt zur Stärkung der Nachbarschaft und des Zusammenhaltes innerhalb der Stadtgesellschaft bei?
- Was zeichnet die Nachhaltigkeit aus?
- Wie können sich Ehrenamtliche mit ihren Ideen und Vorstellungen einbringen und mitgestalten?
- Inwieweit geht das Projekt auf die besonderen Herausforderungen in der Krise ein?

### **Die Preisgelder und die Jury**

Es wird eine Gesamtsumme von insgesamt 1.500 Euro ausgeschrieben. Die Preissumme von je 500 Euro wird für insgesamt drei Projekte vergeben, die von einer Jury anhand der eingereichten Bewerbungen ermittelt werden. Die Jury besteht aus Vertreterinnen und Vertretern verschiedener gesellschaftlicher Gruppen. Ermöglicht wird der Preis durch den Verein zur Förderung der freiwilligen Tätigkeit in Dortmund e. V., dem Trägerverein der FreiwilligenAgentur Dortmund.

### **Die Teilnahmeberechtigten**

Teilnahmeberechtigt sind alle Dortmunder Einrichtungen und Initiativen, die mit Freiwilligen zusammenarbeiten oder rein ehrenamtlich tätig sind. Die eingereichten Projekte müssen bereits erfolgreich praktiziert werden. Gemeinsame Bewerbungen im Verbund von mehreren Einrichtungen und Organisationen sind zulässig. Zu beachten ist, dass jedes Projekt nur einmalig im Rahmen der Veranstaltung „Engagement anerkennen“ mit einem Preis ausgezeichnet wird.

## Zu den Teilnahmebedingungen

Um an der Ausschreibung teilzunehmen, reichen Sie bis zum 18. Juli 2021 die Projektunterlagen bei der FreiwilligenAgentur Dortmund im Umfang von maximal zwei DIN-A4-Seiten sowie das beiliegende Formblatt und sechs aussagekräftige Fotos ein. Bitte senden Sie uns die Digitalfotos als einzelne Dateien im Format 800 x 600 zu – als Dateiname verwenden Sie bitte den Organisationsnamen mit Bildnummer. Die Bewerbung soll in elektronischer Form eingereicht werden. Sollten Sie Hilfestellung benötigen, wenden Sie sich gerne an uns.

## Die Preisverleihung

Die Preisverleihung findet im Rahmen der Veranstaltung „Engagement anerkennen“ am 30.08.2021 um 18:00 Uhr im Museum für Kunst und Kulturgeschichte Dortmund statt.

**Ihre Bewerbung richten Sie bitte per Mail an:**

**[freiwilligenagentur@dortmund.de](mailto:freiwilligenagentur@dortmund.de)**

Sie erhalten nach Posteingang Ihrer Bewerbung eine Eingangsbestätigung

Fragen zur Auslobung des Preises und zum Verfahren beantworten:

Karola Jaschewski, Kathrin Bröker Tel.: 0231 – 50 10 600, [freiwilligenagentur@dortmund.de](mailto:freiwilligenagentur@dortmund.de)